

**Presse-Information Nr. 033/2015**

**Arbeitgeberpräsident Kramer: Ausbildungschance auch für schwächer erscheinende Jugendliche**

Berlin, 30. Juni 2015. Zu den heute veröffentlichten Arbeitsmarktzahlen erklärt Arbeitgeberpräsident Kramer:

Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften ist nach wie vor hoch. Viele Betriebe suchen händeringend geeignete Auszubildende. Statt Bestenauslese nur nach Noten ist die Geeignetensuche der richtige Weg. Es lohnt sich, auch leistungsschwächer erscheinenden Jugendlichen die Chance auf Ausbildung zu geben. Auch eine zweite oder dritte Chance kann zum Ausbildungserfolg führen.

Mit den ausbildungsbegleitenden Hilfen und der assistierten Ausbildung stehen erstmals umfassende Unterstützungsmöglichkeiten für Auszubildende und auch für Unternehmen zur Verfügung. Ich appelliere an jeden ausbildungsfähigen Betrieb, diese verbesserten Instrumente aktiv zu nutzen. Die Arbeitsagenturen helfen bei der Umsetzung. So erhalten mehr junge Menschen die Chance auf einen Berufsabschluss, Ausbildungsabbrüche können verhindert und wertvolle Fachkräfte für morgen gewonnen werden.

**Presse und  
Öffentlichkeitsarbeit**

**Dr. Viktor Otto**

Abteilungsleiter  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

presse@arbeitgeber.de

T +49 30 2033-1800

F +49 30 2033-1805

BDA | Bundesvereinigung der  
Deutschen Arbeitgeberverbände

Mitglied von BUSINESSEUROPE

**Hausadresse:**  
Breite Straße 29 | 10178 Berlin

**Briefadresse:**  
11054 Berlin

[www.arbeitgeber.de](http://www.arbeitgeber.de)